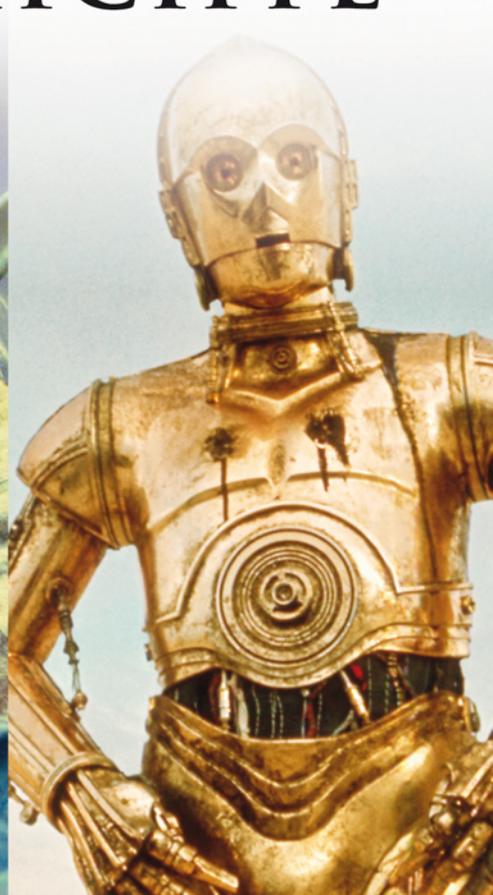




STAR WARS™

DIE OFFIZIELLE GESCHICHTE

VON 1977 BIS HEUTE



INHALT

DAS LEBEN VOR STAR WARS

von Ryder Windham

10

Einleitung	6
Vorwort	8
Inspiration und Einflüsse	12
Die 1960er	16
Die 1970er	22



DIE KLASSISCHE TRILOGIE (1973-1983)

von Ryder Windham

26

1973	28
1974	32
1975	36
1976	44
1977	54
1978	64
1979	74
1980	84
1981	94
1982	98
1983	108



ZWISCHEN DEN TRILOGIEN (1984-1996)

von Daniel Wallace

114

1984	116
1985	122
1986	130
1987	134
1988	138
1989	144
1990	148
1991	152
1992	156
1993	160
1994	164
1995	168
1996	174



DIE PREQUEL- TRILOGIE (1997-2005)

von Pablo Hidalgo

180

1997	182
1998	194
1999	204
2000	212
2001	220
2002	228
2003	238
2004	248
2005	252



THE CLONE WARS & DANACH (2006-2012)

von Pablo Hidalgo

264

2006	266
2007	272
2008	284
2009	296
2010	306
2011	312
2012	316

Register	310
Danksagungen	320

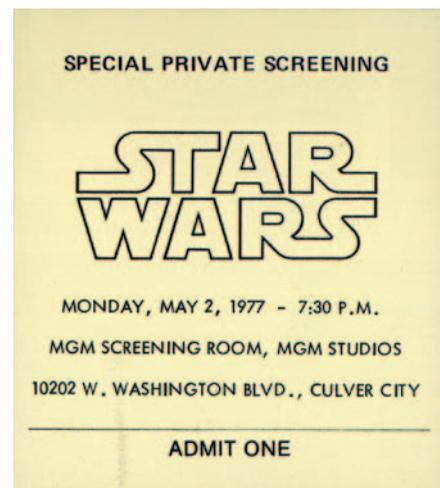






Der Kinostart

STAR WARS LÄUFT am 25. Mai in 32 Kinos in Los Angeles, San Francisco und New York an (D: 10.2.78). Lucas, der im Restaurant Hamburger Hamlet gegenüber von Mann's Chinese Theatre sitzt, sieht, wie sich eine große Menschenmenge ansammelt und Limousinen vorfahren. Das Kino erlebt seine beste Premiere seit 50 Jahren und nimmt bei einem Kartenpreis von etwa 4 Dollar 19 358 Dollar ein. Die Limousinen gehören *Playboy*-Gründer Hugh Hefner und Begleitung, die zwei Vorstellungen in Folge ansehen.



Privatvorführung
Eine Karte für die exklusive Privatvorstellung von Star Wars am 2. Mai in den MGM Studios

Weltweite Starttermine:

USA

25. Mai 1977

Frankreich

19. Oktober 1977

Italien

21. Oktober 1977

Australien

27. Oktober 1977

Brasilien

18. November 1977

Großbritannien

27. Dezember 1977

Hongkong

26. Januar 1978

Deutschland

10. Februar 1978

Japan

30. Juni 1978

Jetzt im Vorverkauf

Ein Star Wars-Handzettel empfiehlt, vorab Karten für den »besten Film des Jahres« zu kaufen.



Überraschungsvorführung

Lucas ist überrascht, dass Star Wars im Mann's an den Start geht, denn eigentlich war dies nicht geplant. Doch als William Friedkins Atemlos vor Angst (1977) verschoben wird, füllt Star Wars die Lücke im Programm.

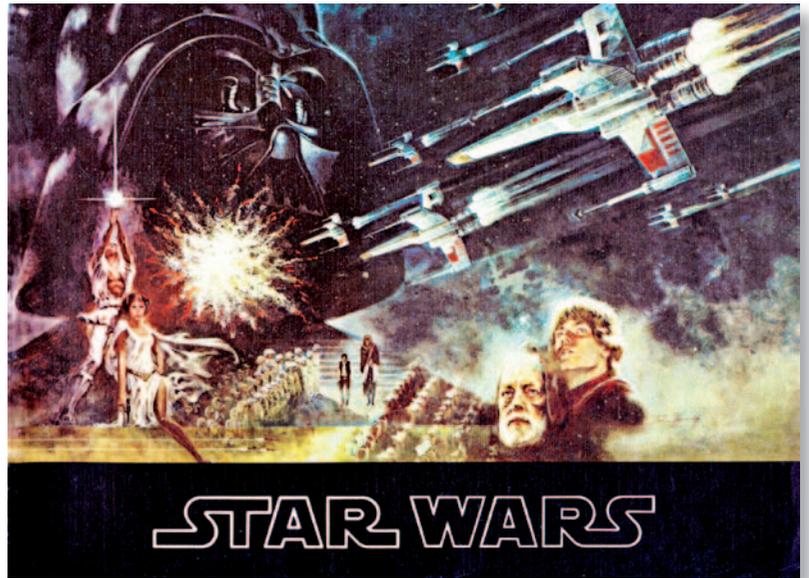


Eilplakat

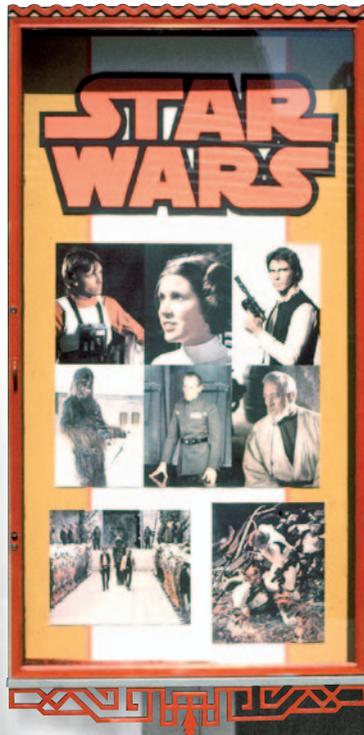
Die Zwillingbrüder Greg und Tim Hildebrandt sind aufgrund ihrer kürzlich entstandenen Arbeiten für einen Herr der Ringe-Kalender bei Freunden der Fantasykunst sehr beliebt. Den Auftrag für ein auf der Arbeit von Tom Jung basierendes Star Wars-Plakat erledigten die Hildebrandts in etwa 36 Stunden.



Vorführung für Cast und Crew
Bevor Star Wars für die breite Masse an den Start geht, zeigt Lucas den Film am 21. Mai 1977 ausschließlich Schauspielern und Mitarbeitern. Veranstaltungsort ist das Academy Awards Theater in Beverly Hills.

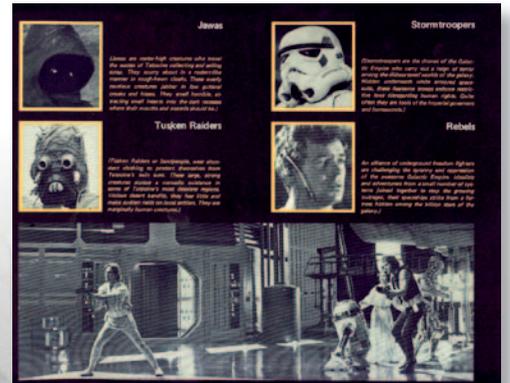


Fotoschau
Das Mann's Chinese Theatre präsentiert Star Wars-Fotos im Aushang.



Teaser-Plakat
Das »Teaser-Plakat« zu Star Wars für kleine Reklametafeln hängt nur in Städten, die den Film im 70-mm-Format zeigen. Es kündigt als einziges Star Wars-Plakat den Filmstart für den 25. Mai an.

Souvenir-Programmheft
Lucasfilm-Lizenznehmer George Fenmore Associates veröffentlicht ein Programmheft, das in Kinos zum Verkauf angeboten wird. Auf dem Titel (oben) ist ein Plakatmotiv von Tom Jung zu sehen. Das 18-seitige Heft informiert über Produktion, Darsteller und Figuren (s. rechts).



Schlangen vor Loews
Vor dem Loews am Astor Plaza in Manhattan (s. Bild) und vor dem Orpheum bilden sich lange Schlangen. Sechs Tage nach Kinostart hat Star Wars bereits 2,5 Mio. Dollar eingespielt.



2005

STAR WARS-FANS erleben einen bittersüßen Augenblick, als die *Star Wars*-Saga letztendlich ihren Abschluss findet. Wohl zum letzten Mal tragen sie ihre Roben und Rüstungen im Kino, wo sie weltweit jubeln, als das *Star Wars*-Logo auf der Leinwand im All verschwindet.



Star Wars-Figuren feiern auf Sydneys Straßen den Kinostart von Episode III.

»Dass ich es wirklich zu Ende gebracht habe, die Welt noch da ist und ich noch lebe, ist Lohn genug.«

George Lucas
über die Fertigstellung des sechsten und letzten Star Wars-Films

Die *RACHE DER SITH* erweist sich als kolossaler Hit und wird mit einem weltweiten Einspielergebnis von 848 Mio. Dollar zum erfolgreichsten Film des Jahres. Er erhält zudem großartige Kritiken – selbst von Kritikern, die sich mit den vorherigen Prequels nicht anfreunden konnten. A. O. Scott von der New York Times behauptet sogar: »Er ist besser als [der allererste] *Star Wars*.«

JANUAR



Bei der letzten von nur vier nachträglich gedrehten Szenen am letzten Drehtag muss Hayden Christensen über eine Bluescreen-Bühne laufen – passenderweise in den Elstree Studios, wo 1976 alles begann.

Die Saga entfaltet sich

4. Januar: *Vanity Fair* stellt *Star Wars* erneut mit einem Lucas-Interview und Fotos von Annie Leibovitz mit Darstellern und Crew in den Mittelpunkt einer Ausgabe. Das Besondere ist ein ausklappbares Titelblatt, das Lucas mit Schauspielern und Figuren aus allen sechs Filmen zeigt.

Ein letztes Mal Action

31. Januar: Lucas ruft letztmalig »Action« für Nachdreh zu Episode III in den Elstree Studios – in derselben Halle, die 1976 für Tante Berus Küche und einige Raumschiffcockpits genutzt worden war. Am frühen Nachmittag packt die Crew zusammen und reist ab.

FEBRUAR

Tsunami-Hilfe

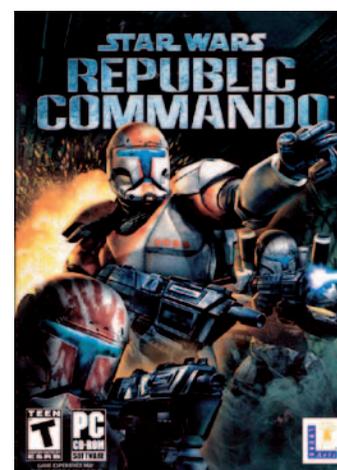
3. Februar: Maverix Animation Studio versteigert Konzeptbilder von Episode III und Tickets von MTV Networks für eine Premiere auf der Skywalker Ranch, um Spenden für die Überlebenden der Tsunami-Katastrophe Ende 2004 zu sammeln.

Geh auf Sendung



15. Februar 15: Youtube.com wird gegründet und geht »auf Sendung«, um das Internet und die Welt zu verändern. TV-Sender, Filmstudios und andere Produzenten schlagen sich mit Urheberrechtsverletzungen herum, während aufstrebende Geschichtenerzähler sich das neue mächtige Werkzeug zu eigen machen.

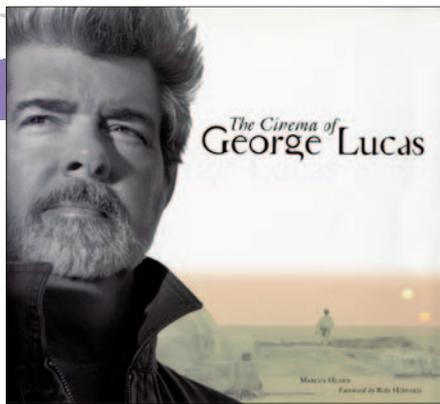
28. Februar: LucasArts verbindet in *Star Wars: Republic Commando* Ego-Shooter-Kampf mit innovativer Interaktion. Das Spiel erscheint für Xbox und Windows (D: 3.3.).



MÄRZ

1. März: Abrams Books bringt *Das Kino des George Lucas* (D: 6/05 bei Schwarzkopf & Schwarzkopf) heraus. Der opulente Band erzählt Lucas' Karriere vom Avantgarde-Filmstudenten zum Kopf eines kreativen Imperiums.

Das Kino des George Lucas enthält ein Vorwort des Regisseurs Ron Howard.



8. März: Das Poster zu Episode III wird online und in Kinos präsentiert.

Drew Struzan entwarf die Plakate zu allen drei Prequel-Filmen.

10. März: Der vollständige Trailer zu Episode III feiert während der Serie *OC California* im US-Fernsehen Premiere (D: 11.3. auf ProSieben). Es folgt die Veröffentlichung im Internet und am nächsten Tag im Kino, vor dem Animationsfilm *Robots*.

Die Zukunft bei ShoWest

17. März: *Star Wars* übt eine mächtige Präsenz auf der jährlichen Filmindustriemesse in Las Vegas aus. Hayden Christensen wird zum »ShoWest 2005 Male Star of Tomorrow« erklärt und Lucas erhält den »Galactic Achievement Award«. Die nächste Entwicklung des Kinos vorwegnehmend, zeigt Lucas »dimensionalisierte« 3D-Szenen aus Episode IV. Co-Moderator der Präsentation ist James Cameron. Lucas bekundet sein Interesse, eines Tages die ganze Saga in 3D wieder ins Kino zu bringen.

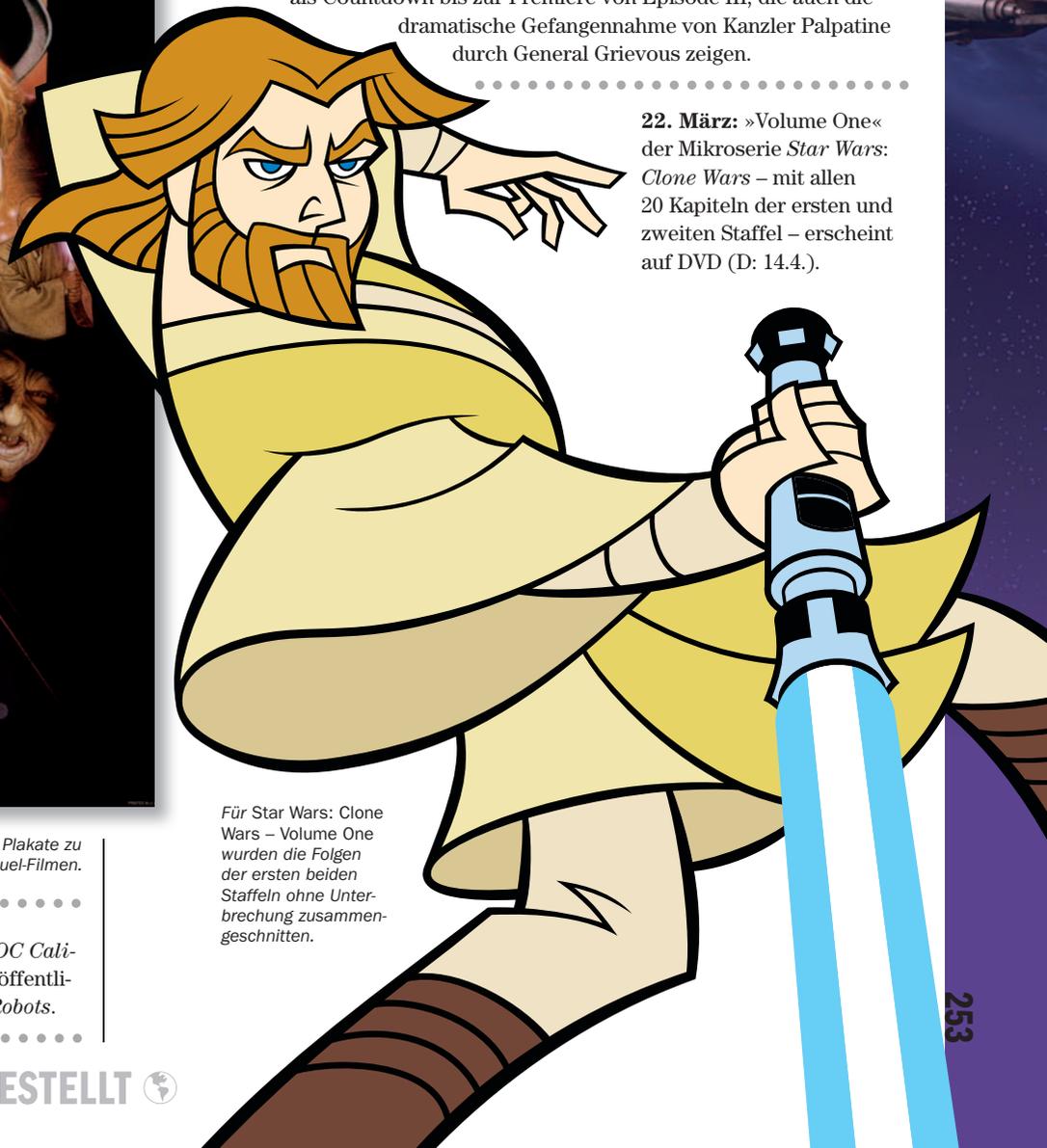


Hayden Christensen mit seiner Auszeichnung »Star von Morgen« von der ShoWest 2005.

Rache mit Vorspiel

21. März: Staffel drei der Mikroserie *Star Wars: Clone Wars* geht auf Sendung (D: 26.5.). Die letzten fünf Folgen sind länger – 12-minütige Kapitel als Countdown bis zur Premiere von Episode III, die auch die dramatische Gefangennahme von Kanzler Palpatine durch General Grievous zeigen.

22. März: »Volume One« der Mikroserie *Star Wars: Clone Wars* – mit allen 20 Kapiteln der ersten und zweiten Staffel – erscheint auf DVD (D: 14.4.).



Für *Star Wars: Clone Wars* – Volume One wurden die Folgen der ersten beiden Staffeln ohne Unterbrechung zusammengeschritten.

2012

LUCAS LÄUTET DAS JAHR mit zwei großen Kinostarts ein. Auch Lucasfilm Animation ist gut beschäftigt, denn die vierte Staffel von *Star Wars: The Clone Wars* endet, die fünfte startet durch und Geschichten weit über die 100. Folge hinaus sind in Vorbereitung – ebenso wie eine zweite animierte Serie, deren Start näher rückt. Diese könnte in Sachen *Star Wars* das Schrägste werden, das es bislang zu sehen gab.

»Ich gehe in den Ruhestand. Ich ziehe mich zurück aus dem Geschäft, der Firma, all diesen Dingen.« **George Lucas**
im *New York Times Magazine*, 22. Januar 2012

IN MARIN COUNTY schreitet unterdessen die Planung einer neuen Lucasfilm-Institution voran. Die Werbung für die Grady Ranch verspricht, dass sie »eines Tages eine innovative digitale Medienproduktions-Einrichtung für Film und Fernsehen« sein werde.

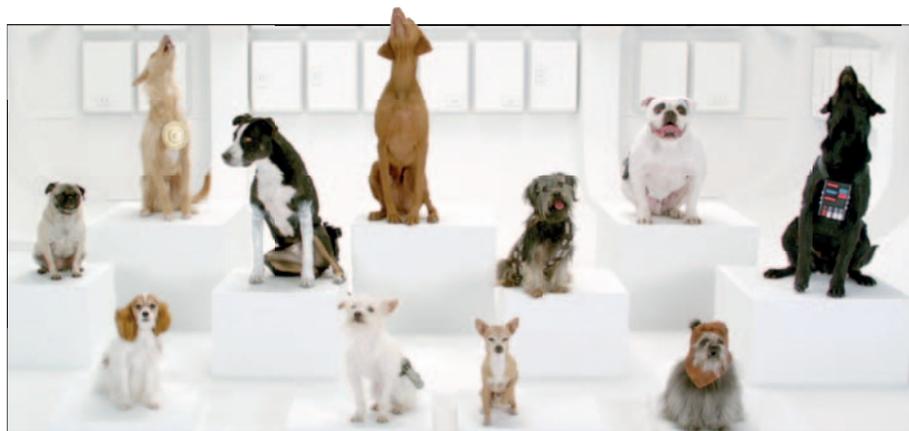


WINTER

Die Red Tails fliegen

20. Januar: Twentieth Century Fox und Lucasfilm präsentieren *Red Tails*, einen Abenteuerfilm nach der wahren Geschichte der Tuskegee Airmen im Zweiten Weltkrieg, den ersten afroamerikanischen Piloten der US-Armee. Regie führte Anthony Hemingway.

5. Februar: Ein weiterer Volkswagen-Werbepot mit *Star Wars*-Bezug wird während des Super Bowls ausgestrahlt. Die Werbung selbst hat zwar nichts mit *Star Wars* zu tun (ein Hund trainiert dafür, einem VW nachzujagen), aber am Ende folgt eine nachgestellte Cantina-Szene, in der darüber diskutiert wird, ob der Spot besser war als der des vergangenen Jahres. Vorab veröffentlichte man zudem einen Teaserspot mit einem Chor aus Hunden, die *Star Wars*-Kostüme trugen und den *Imperial March* bellten. Innerhalb von 24 Stunden wurde *The Bark Side* über eine Million Mal auf YouTube angesehen.



Im *The Bark Side*-Teaser waren als klassische *Star Wars*-Figuren verkleidete Hunde zu sehen.



Neue Bedrohung

10. Februar: *Star Wars: Episode I Die dunkle Bedrohung* läuft in 3D im Kino an (D: 9.2.). Der gesamte Film wurde – unter Aufsicht von John Knoll bei ILM – von Prime Focus akribisch für die digitale 3D-Vorführung konvertiert. Zum Start gibt es weltweit zahlreiche Werbepartner, die Episode I mit Marken wie Brisk, Verizon, Vodafone und McDonald's in Verbindung bringen. Auf neuen Spielwaren und Sammlerstücken prangt Darth Maul. Episode I ist der erste *Star Wars*-Film, dessen weltweite Einnahmen 1 Mrd. US-Dollar übersteigen.

FRÜHJAHR

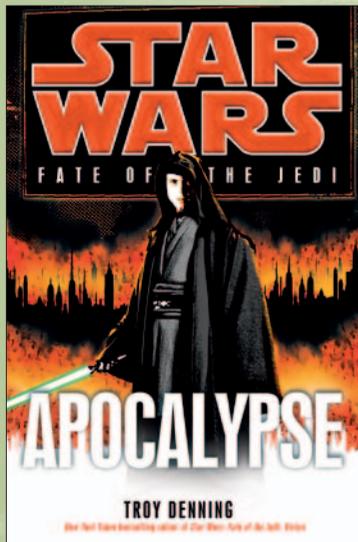
Abschied von einem Visionär

3. März: Ralph McQuarrie, der legendäre Künstler, der mit seinen richtungsweisenden Produktionsgemälden und Konzeptzeichnungen das Aussehen von *Star Wars* definierte, stirbt mit 82 Jahren. Unter den bewegten Äußerungen von Fans und Kollegen findet sich auch ein Statement von George Lucas, in dem es heißt: »In vielerlei Hinsicht war er Vater einer Revolution in der Konzeptkunst, die durch seine Werke ausgelöst wurde. Er regte die Fantasie Tausender an und zog sie in die Filmindustrie ... Ich werde ihn immer als gütigen, geduligen und wunderbar talentierten Freund und Mitstreiter in Erinnerung behalten.«

Darth Maul lebt

9. März: Das Finale der vierten Staffel von *The Clone Wars* bringt Darth Maul zurück und enthüllt, dass die Dunklen Seite den halbierten Sith-Lord irgendwie am Leben gehalten hat. Nach zehn Jahren in elenden Tiefen in den Wahnsinn getrieben, erscheint Maul (gesprochen von Sam Witwer) als halb mechanische Monstrosität.

Darth Maul kehrt in furchteinflößender neuer Form zurück. Er hat seinen Sturz überlebt und trägt nun kybernetische Beine.



13. März: Del Rey veröffentlicht *Apokalypse* von Troy Denning, den neunten und letzten Band der Reihe *Das Verhängnis der Jedi-Ritter* (D: 2/13) – der direkt als *New York Times*-Bestseller einsteigt. Die Abenteuer von Han, Luke und Leia werden weitergehen, aber Del Rey will künftig den Fokus mehr auf kürzere Reihen legen, weniger auf mehrbändige (wie *Das Erbe der Jedi-Ritter* oder *Wächter der Macht*), die das Verlagsprogramm über ein Jahrzehnt dominierten.

3. April: Microsoft und LucasArts bringen gemeinsam *Kinect Star Wars* auf den Markt, ein neues Videospiel für die Xbox 360, das dem Spieler erlaubt, die *Star Wars*-Action ohne Controller zu genießen. Der spezielle Kinect-Sensor reagiert dabei direkt auf die Körperbewegung.

Der Spielteil »Jedi-Vorsehung: Aufstieg der Dunklen Seite« zeigt nach Star Wars: Episode I Die dunkle Bedrohung angesiedelte Ereignisse.



SOMMER

Kennedy kommt an Bord

1. Juni: Da George Lucas sich aus dem Geschäft zurückziehen will, präsentiert Lucasfilm Kathleen Kennedy als neue Vizevorsitzende. »Mein ganzes Leben steckt in Lucasfilm. Nun gehe ich neue Wege und möchte sicher sein, dass das Unternehmen in den Händen von jemandem ist, der meine Vision in die Zukunft zu tragen vermag«, sagt Lucas.

Celebration VI

23.–26. August: Die Fans strömen zu einer weiteren offiziellen Lucasfilm-Convention in Orlando, Florida. Die *Star Wars*-Saga steht im Mittelpunkt der Festivitäten. Highlights sind die Vorschau auf künftige *The Clone Wars*-Episoden und andere Lucasfilm-Veröffentlichungen sowie Events für *The Old Republic*-Spieler.

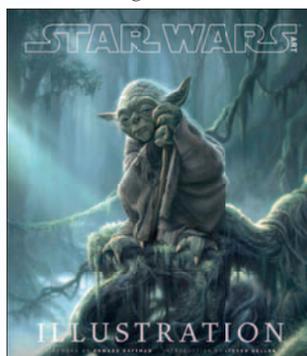
HERBST

Fantasy Flight Games, ein führender Spieleverlag, veröffentlicht ein neues *Star Wars*-Rollenspiel, das die Spieler in seinen Bann ziehen soll.

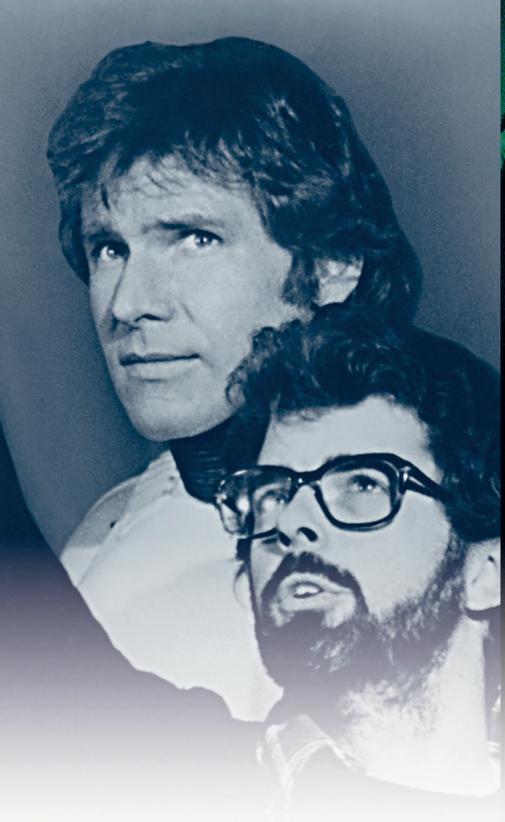
Abrams Books bringt *Star Wars Art: Illustration* heraus, eine von George Lucas betreute Auswahl von Illustrationen, die für Buchumschläge, Sammelkarten, Magazine und mehr geschaffen wurden. Es ist das dritte Buch dieser

Reihe nach *Comics* (mit neuen und klassischen Bildern) und *Visions* (mit neuen von der Saga inspirierten Werken). Weitere Bände sind in Arbeit.

Star Wars Art: Illustration enthält ein Vorwort von Howard Roffman und eine Einleitung von Steven Heller.



Indiana Jones reitet wieder, diesmal in unvergleichlich hochauflösender Detailtreue, als Paramount und Lucasfilm die vier Filme der Reihe auf Blu-ray veröffentlichen.



STAR WARS – die größte Kinosaga der Welt begeistert Millionen von Fans. Vom Kinostart von *KRIEG DER STERNE* im Jahr 1977 bis in die Gegenwart erzählt dieses Buch erstmals die Geschichte der Filme und ihrer Macher.

Jahr für Jahr, Monat für Monat präsentiert diese einzigartige offizielle Chronik über 35 Jahre *Star Wars* – ein einmaliger Blick hinter die Kulissen des größten Filmuniversums aller Zeiten und eine unerschöpfliche Fundgrube für Fans und Sammler.

Illustriert mit über 1000 faszinierenden Filmbildern, Skizzen, Comics, Sammlerstücken und exklusivem Archivmaterial. Entstanden in Zusammenarbeit mit Lucasfilm.

Aktualisierte und erweiterte Ausgabe



© 2012 Lucasfilm Ltd.™
All Rights Reserved.
Used Under Authorization.
www.starwars.com



DORLING KINDERSLEY
Besuchen Sie uns im Internet
www.dorlingkindersley.de

24,95 € [D] 25,70 € [A]
ISBN 978-3-8310-2205-2



9 783831 022052